

Schaefer & Korabi in Philadelphia ferner:

Blatt, das erste, der Bibel. Eine Auslegg. der Schöpfungsgeschichte. 16. Geb. * 1. —	
Buffe, W., Jubel-Predigt am 29. Mai 1877 als am 300jähr. Jubelfest der Formula Concordiae geh. 8. * — 20	
Calender d. „Welt-Boten“ f. 1879. 4. * — 40	
Compass, der sichere, u. wie er die Richtung anzeigt. 8. Geb. * 4. —	
Dietrich, J. L., Wegweiser f. confirmirte Christen. 16. * — 40	
Familien-Kalender, christlicher, f. 1879. 8. — 60	
Gammerdinger, C. G. W., der amerikanische Hühnerhof: od. prakt. Anleitung zur Geflügelzucht. 8. 1. 50	
Geschichte, die, d. Johann. 16. Geb. — 60	
Gracpp, L. W., die praktische Sonntagschule. 1. Abth.: Unterklasse. 16. Geb. * 1. —	
Hasta, Luther-Lied. Ein Epos im Volkston. 16. Geb. * 4. —	
Horn, W., Lust u. Lehre. Ein Blumenstrauch v. Erzählgn. 8. Geb. * 4. —	
Jahrbuch, evangelisches, historisches, f. alle deutschen ConfeSSIONen Amerika's. 1. Jahrg. 8. * 5. —	
Jahres-Spiegel, illustrirter, f. 1879. Kalender f. Deutsch-Amerika. 8. — 60	
Kamin-Geschichten, lehrreiche. 16. Geb. * 1. —	
Leben, das, Moses. 16. Geb. 3. —	
Lebenspiegel od.: Ein Führer zu ewiger Jugend. 8. Geb. * 6. —	
Leuchthurmwächters, des, Tochter. 16. Geb. * 1. —	
Michael, der Bergmann. Eine ungar. Geschichte. 16. Geb. * 1. —	
Neubekehrte; od.: Anfänger in Zion's Wegen. 16. Geb. * 1. —	
Orter, J. S., der Socialismus der Gegenwart. 3 Vorträge. 8. * 1. —	
Orwig, W. W., Katechismus üb. die Hauptlehren der christlichen Religion. 16. Geb. * 1. —	
Pud's Volks-Kalender f. 1879. 8. * 1. 50	

Schaefer & Korabi in Philadelphia ferner:

Ritter, A., juristischer Rathgeber f. den Geschäftsmann in Amerika. 8. Geb. * 8. —	
Romahn, M., Natur-Stimmen. Eine Sammlg. v. Gedichten. 16. 3. —	
Schweitzer, M., wirkliche Lebensgeschichte d. Onkels Tom in Frau Beecher-Stowe's „Onkel Tom's Hütte“. 8. Geb. 3. —	
Spring, Ch. F., Gedichte u. Dialoge ernsten u. heiteren Inhalts f. die Jugend in Haus u. Schule. 8. Cart. * 1. —	
Stebel, G., e. geschichtlicher Wegweiser zum Aufschluß der biblischen Darstellungen u. symbolischen Prophezeiungen der heiligen Schrift. 8. Geb. * 4. —	
Stunde, die stille, od.: Die rechte Gebetskunst. 8. Geb. * 2. —	
Vereinigte Staaten Briefsteller. Englisch u. deutsch. 22. Aufl. 8. Geb. 6. —	
Vertraue auf Gott, od. Jenny's Schicksale. 16. Geb. * — 40	
Volks-Kalender, christlicher, f. 1879. 16. * 1. —	

Schönfeld's Verlagsbuch. in Dresden.

† Anzeiger, neuer, f. Bibliographie u. Bibliothekwissenschaft. Hrg. v. J. Petzholdt. Jahrg. 1879. (12 Hfte.) 1. Hft. 8. pro cplt. * 11. —	
† Jahrbuch, Tharander forstliches. Hrg. v. F. Judeich. 29. Bd. 1. Hft. 8. pro cplt. * 8. —	
† Zeitschrift, sächsische landwirthschaftliche. Hrg. von K. v. Langsdorff. Jahrg. 1879. Nr. 1. 8. pro cplt. * 3. —	

Staudinger in Würzburg.

Hand- u. Nachschlagebuch f. Gemeinde- u. Stiftungs-Verwaltungen, Bürgermeister u. d. Königreichs Bayern. 37—40. Vfg. 8. à * — 50	
Katechet, der praktische, in Kirche u. Schule. Sittenlehre. 9. u. 10. Vfg. 8. à * — 70	

Verlags-Bureau in Altona.

† Krüger, J., die Geheimnisse v. Hamburg. 41—46. Vfg. 8. à — 25	
---	--

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigespaltene Petitzeile oder deren Raum mit 7 Pf., alle übrigen mit 15 Pf. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[1886.] Cöln, den 1. Januar 1879.
P. P.

Hiermit beehre ich mich, Ihnen die ergebene Mittheilung zu machen, dass ich die seit 35 Jahren hier bestehende Buch- und Musikalienhandlung des Herrn Michael Schloss käuflich an mich gebracht und unter der Firma:

Schloss'sche Sortimentshandlung (Richard Collin)

fortführen werde. — Neben pecuniär günstigen Verhältnissen, dürfte meine 10jährige Thätigkeit in den geachteten Handlungen der Herren Ed. Bote & G. Bock in Berlin, A. Thiel in Wien, Wilh. Schultze in Berlin, eine Bürgschaft bieten.

Meinen Bedarf werde ich selbst wählen und wollen Sie mir Ihre Mittheilungen in Circularen, Prospecten etc. rechtzeitig zugehen lassen.

Herr C. F. Leede in Leipzig hatte die Güte, meine Commissionen zu übernehmen und wird stets von mir in Stand gesetzt, meine Baar-Packete einzulösen.

Indem ich schliesslich ersuche, das dem Herrn M. Schloss in so reichem Masse geschenkte Vertrauen auf mich übertragen zu wollen, zeichne

Hochachtungsvoll
Richard Collin.

Cöln, den 1. Januar 1879.

P. P.

Aus vorstehendem Circular ersehen Sie, dass ich mein Sortimentsgeschäft an Richard

Collin verkauft, und bitte ich, gef. Notiz davon zu nehmen, dass ich von heute an

M. Schloss, Musikalien-Verlag

firmiren werde und wollen Sie dafür ein besonderes Conto anlegen.

Die Regulirung der im verflossenen Jahre empfangenen Sendungen werde ich zur Ostermesse besorgen und Ihnen in Bezug auf etwaige Disponenden Mittheilungen machen.

Indem ich Ihnen Herrn Richard Collin als einen tüchtigen und strebsamen jungen Mann empfehle, dem auch hinreichende Mittel zu Gebote stehen, um das Sortimentsgeschäft in geeigneter Weise fortzuführen, danke ich den Herren Collegen für das mir geschenkte Vertrauen und füge noch die Bitte hinzu, meinem Verlag auch fernerhin thätige Verwendung angedeihen zu lassen.

Hochachtungsvoll

M. Schloss.

Für Berliner Handlungen!

[1887.] Vom 15. Januar d. J. an gebe ich Berlin als Commissionsplatz auf und verkehre nur noch über Leipzig. Bitte also, Sendungen gef. nur nach Leipzig für mich zu machen. Eiliges verlange ich mit directer Post.

Joseph Jolowicz in Posen.

Verkaufsanträge.

[1888.] Wegen andauernder Krankheit des Inhabers ist eine seit 60 Jahren bestehende bestrenommirte mittlere Sortimentsbuch- und Musikalienhandlung in einer größeren Stadt der Provinz Sachsen sobald als möglich zu verkaufen.

Das Nähere ist bei Herrn Rudolph Hartmann in Leipzig zu erfragen.

[1889.] Eine gut accreditirte, seit 15 Jahren bestehende Buchhandlung in Mitteldeutschland ist mit einer Anzahlung von 12,000 Mark zu verkaufen.

Offerten werden sub L. R. 10. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[1890.] Eine bis auf die neueste Zeit fortgeführte Leihbibliothek, über 10,000 Bände umfassend, ist zu verkaufen. Gef. Anfragen befördert Herr Franz Wagner in Leipzig.

[1891.] Ein altes Sortimentsgeschäft in Schlesien (Gymnasium, Landgericht, Garnison) ist anderweitiger Unternehmungen halber sofort billig zu verkaufen. Näheres unter A. B. # 4. durch die Exped. d. Bl.

[1892.] In einer Stadt Lothringens ist eine Sortimentshandlung unter günstigen Bedingungen zu verkaufen, die im erfreulichsten Aufblühen begriffen ist. Anzahlung 4000 Mark. Geehrte Reflectenten wollen unter Angabe der zu Gebote stehenden Mittel sich an Herrn Franz Wagner in Leipzig wenden, der das Weitere vermitteln wird.

[1893.] Eine ältere rentable Sortiments- u. Antiquariatshandlung, verbunden mit Leihbibliothek, soll, da der Besitzer aus dem Buchhandel scheidet, für einen sehr geringen Preis verkauft werden. Die Kaufsumme wird durch das Lager ganz bedeutend gedeckt. Für Herren, die im Begriff sind, sich zu etabliren, und über ein Capital von 9—11,000 Mark disponiren, eine vorzügliche Acquisition, da sie auch zugleich die sehr elegante Ladeneinrichtung und die Kundschaft mit übernehmen. Offerten werden sub G. L. # 3. durch die Exped. d. Bl. erbeten.